

Frau  
Regierungspräsidentin B. Schäfer  
Regierungspräsidium Freiburg

26.09.2014

79083 Freiburg i. Br.

### Ortsumfahrung D-77716 Haslach im Kinzigtal

Sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin,

die Stadt Haslach hat im Juli 2013 eine Initiative zur Verbesserung des Verkehrsflusses auf der B33 Stadtdurchfahrt gestartet. Auftragnehmer dieser Untersuchung war das Freiburger Büro Fichtner Water & Transportation GmbH. Die Ergebnisse dieser Bearbeitungsstufe I wurden im Oktober 2013 in einer öffentlichen Gemeinderatsitzung präsentiert.

Mit Schreiben vom 23.10.2013 hat die Stadt Haslach diese Ergebnisse dem RP Freiburg vorgelegt, u.a. auch mit der Bitte um Rat, wie es weiter gehen könnte (Bearbeitungsstufe II ?).

Wie sich jetzt nach Recherchen zeigt, hat das RP Freiburg (Referat 44) im März 2014 das o.g. Ing.-Büro Fichtner mit der Bearbeitungsstufe II beauftragt, Ergebnisse liegen wohl allerdings noch nicht vor.

Die Interessengemeinschaft für die beste Umfahrung von Haslach und die Landwirte wollen zu dieser Untersuchung ganz konkret folgende Einzelmaßnahmen vorschlagen:

- Wegfall der Ampelanlage beim Netto-Markt durch eine Fußgängerüberführung („Brücke“) über die B33  
Ein Wegfall der Ampelanlage bietet zusätzlich die Möglichkeit den Linksabbiegestreifen in Richtung Mühlenstraße (Gasthaus Ochsen) zu verlängern und so den Verkehrsfluss in Richtung Offenburg nicht zu behindern.
- Bestehende Bahnunterführung behindertengerecht überplanen und in diesem Zuge unter der B33-Trasse (Verlauf direkt neben dem Bahnhofsgebäude) in Richtung Stadtmitte weiterführen. Der Erläuterungsbericht von Ing.-Büro Fichtner, Freiburg (Bearbeitungsstufe I) weist hier unter Punkt 4.3 „Verlängerung Bahnunterführung“ positive Auswirkungen aus.
- Knoten B33 / K5358 (nach Hofstetten) als doppelstöckiger Kreisell prüfen („Elefantenklo“), d.h. den Hauptverkehrsfluss der B33 ohne Ampelanlage tief legen (Niveau der Bahnunterführung beim Schwimmbad), die Zubringer (von Hofstetten bzw. Firma ZG/Bahngelände) eine Etage höher als Kreisell auslegen und somit kreuzungsfreie und ampelfreie Zufahrts- / Abfahrtsmöglichkeiten von / zur B33 zu ermöglichen.

*Hinweis:*

*Bereits 2006 / 2007 hat die IG (in Zusammenarbeit mit den GRÜNEN) durch den Planer Peter Hess Pläne für den Ausbau der bestehenden B33-Trasse ausarbeiten lassen und öffentlich*

*vorgestellt, der o. g. doppelstöckige Kreisell ist realisierbar.*

Weiterhin möchten wir anregen, den im September 2011 ohne Begründung beendeten „Runden Tisch“ wieder aufzunehmen.

Diese Gesprächsrunde kann weitere Ideen zur Verbesserung des Verkehrsflusses auf der B33 Stadtdurchfahrt mit überlegen.

Außerdem möchten wir Sie bitten, den dringenden Kinzig-Hochwasserschutz im Bereich Schnelling / Herrenberg nun forciert anzugehen und die - lange angekündigten - Pläne der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Mit freundlichem Grüßen



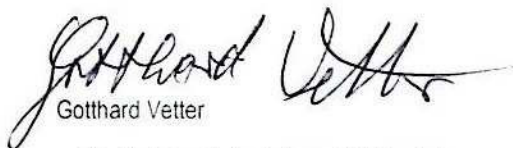
Wolfgang Schmid

... für die IG



Martin Hansmann

... für die Landwirte



Gotthard Vetter

... für die IG und die Grünen OV Haslach



Martin Schaeffer

... für die Grünen OV Haslach